



Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2014

Sonntag 02.02.2014, 13:30 Uhr
im Bürgerhaus Mammendorf

Beginn: 13:35 Uhr
Ende: 15:45 Uhr

Anwesende:

Sportreferent der Gemeinde Mammendorf Josef Heckl
2. Bezirksschützenmeister, Hr. Rainer
Gau-Ehrenschiitzenmeister, Hr. Arzberger
Vollständige Gauvorstandschafft und die vortragenden Gau-Referenten, sowie
J. Rotter und T. Holzmüller.
Die Kassenprüfer Karl Stiller und Roland Hinterberger

Entschuldigt:

BGM Mammendorf, Hr. Thurner
Kreis Sportreferentin, Fr. Quell

Vertreter aus 52 Vereinen: siehe Anwesenheitsliste (Anlage1)

Agenda:

1. **Begrüßung**
2. **Totengedenken**
3. **Grußworte**
4. **Berichte:**
 - a)Gauschiitzenmeister
 - b)Sportleitung
 - c)Damensportleitung
 - d)Böllerreferent
 - e)Kurzaffenreferent
 - f)Armbrustreferent
 - g)Referentin Ausbildung
 - h)Kassenbericht
 - i)Bericht der Kassenprüfer
5. **Entlastung des Schützenmeisteramtes**
6. **Ehrungen**
7. **Wünsche und Anträge**

8. Verschiedenes

zu 1. Begrüßung:

Die 2. Schützenmeisterin Rosa Bleicher, von *Eichenlaub Mammendorf* leitet die Versammlung mit Grußworten ein.

Anschließend übernimmt der 1. GSM, Hr. Dietrich das Wort und begrüßt den 2. BSM, Hr. Rainer, sowie die Gau-Ehrensützenmeister und den Sportreferenten Josef Heckl.

Ausdrücklich bedankt er sich bei Adi Kraetschmer, für das gut gelungene Berichtsheft.

Wolfgang Dietrich stellt fest, dass die Einladung fristgerecht zugestellt wurde und es keine Einwände bzw. Vorschläge zur Tagesordnung gibt. Die Versammlung ist somit beschlussfähig

zu 3. Grußworte:

Grußworte vom 2. Bezirksschützenmeister, siehe vor Pkt.6 Ehrungen

Josef Heckl, begrüßte die versammelten Gäste und betonte den Stellenwert des Schützenwesens in Mammendorf.

zu 4. Berichte:

Berichte zu Punkt a)- f), im Anhang 2-8

Die sportlichen Ergebnisse sind zudem im Berichtsheft und auf der Gau-Homepage nachzulesen.

h) Kassenbericht, Hr. Jourdan:

Das Kapital beträgt zum 31.12.2013: € 22.718,34.

Der Mitgliederstand ist zum 31.12.2012: 6.442 Mitglieder

Ausführlicher Bericht zur Mitgliederverwaltung und Kasse. im Anhang Anlage 9

j) Kassenprüfer, Hr. Hinterberger:

Am 02.02.2012 wurde die Kasse von Hr. R. Hinterberger und Hr. K. Stiller, geprüft und für in Ordnung befunden.

(Schriftliche Bestätigung, im Anhang, Anl. 10)

zu 5. Entlastung des Schützenmeisteramtes:

Das Schützenmeisteramt wurde einstimmig per Handzeichen entlastet.

Grußworte des 2. Bezirksschützenmeisters, Hr. Rainer:

Hr. Rainer betont, dass die Jugend zum Schießsport motiviert werden soll. Das erweiterte Führungszeugnis für Jugendarbeit wird ausdrücklich empfohlen.

Er dankt für die Hochwasserhilfe und betont dass beim Schießstätten-Bau 25% Zuschuss vom Freistaat gewährt werden. Dies gilt auch für Modernisierungen, wie z. B. die Umrüstung auf elektronische Schießstände.

Der 2. BSM informiert über folgende Termine:

Landesschützentag 30.5.-1.6.2014 in Füssen
Bezirksschützentag 26.- 27.4.2014 in Altötting

Zum Abschluss dankt er Gau-Vorstandschaft, für die geleistete Arbeit und übergibt anschließend noch dem 1. Schützenmeister, vom Gastgeber Eichenlaub Mammendorf, den Bezirkskrug, für den Schützenheimbau.

zu 6. Ehrungen:

<u>Klein Gold BSSB:</u>	Karin Walch Klaus-Dieter Bergen	Amperlust Esting (aus 2013) Hubertus Oberschweinbach
<u>Klein Gold DSB:</u>	Franz Schützing	Gau FFB
<u>Goldene Gams:</u>	Anton Lorchheim	Glonnquell Mittelstetten
<u>Silberne Gams:</u>	Helene Heindel	Waidmannsheil Neu-Esting
<u>Protector-Abzeichen:</u>	Gerhard v. Hößlin Anni Leitmeier	Diana Hattenhofen Glonnquell Mittelstetten
<u>Ehrennadel Grün BSSB:</u>	Walther Frauenberger	Waidmannsheil Neu-Esting

Jürgen Rotter, Feuerschützen FFB, wird für 40 Jahre Mitgliedschaft beim BSSB geehrt.

Wilhelm Willum, Schützengesellschaft Steindorf wird für 50 Jahre Mitgliedschaft beim BSSB geehrt.

Die Böllerschützen wurden durch den Gau-Böllerreferenten K.-D. Bergen geehrt:

Josef Scheb und Christian Skoff, beide Böllerguppe Oberschweinbach
Wolfgang Dietrich, Böllerguppe Mammendorf

zu 7. Wünsche /Anträge:

Hr. Oswald aus Landsberied, meinte dass der Stellenwert des Sparkassenpokals im Gau Dachau höher sei, denn hier werden höhere Prämien ausgegeben.

Der 2. BSM, der auch 1. GSM im Gau Dachau ist, entkräftet dies mit der Aussage, dass es sich um eine Differenz von ca.1000 € handle.

Alexandra Kriegner bittet, dass das Geld für den VÜL-Lehrgang im Voraus bezahlt wird.

Fr. Friedel aus Malching regt an, dass der Gau klären soll, ob nicht auch die Volksbank oder andere, als Sponsor für den Gau-Pokal in Frage kommen.

Im Nachgang wird über den Antrag um mehr Platz in der Umkleide, bei den Gau-meisterschaften in Maisach diskutiert.

Sowohl der 1 Schützenmeister Hr. Westernmeier, als auch der Sportleiter des Gau-es, Hr. Kraetschmer kommen zum Schluss, dass eine kurzfristige Lösung nicht möglich sei.

zu 8. Verschiedenes:

Josef Skoff gibt seine Rückmeldung zum Modus beim neu eingeführten Gaupokal (Nachfolge Sparkassenpokal)

Gut findet er das Punktesystem, aber dass nur noch 1 Wettkampf stattfindet und die Auflage- Schützen nicht dabei sind, sei nicht gut.

Für die Jugend seien 40 Schuss zu viel.

Wolfgang Dietrich antwortet, dass sich der Modus für den bereits ausgelosten Wettkampf nicht mehr ändern wird.

Für zukünftige Schießen werden seine und auch ggf. weitere Vorschläge geprüft.

Martin Braun informiert, dass auch kleine Abzeichen für die Vereinsjubiläen (25,40, 50 etc. Jahre) bestellt werden können.

Auch nach 10 Jahren sind Ehrungen möglich.

Anträge für Ehrungen sind min. 4 Wochen vorher einzureichen. Für die zu Ehrenden ist das Ehrungsdatum, der Grund und die Ehrungshistorie anzugeben.

Wolfgang Dietrich befragt die Versammlung, ob das Sparkassenjahrbuch noch benötigt wird.

Ergebnis der Befragung: Das Heftchen wird nicht mehr benötigt.

Hr. Dietrich teilt dies der Sparkasse mit.

Er betont, dass es keine passiven Mitglieder im Gau gibt

Abschließend stimmt Hr. Dietrich, folgende Termine/Vorgehensweisen ab:

Die Herbstversammlung 2014 findet in Malching statt.

Die Jahreshauptversammlung 2015 findet wieder in Mammendorf statt.

Die Herbstversammlung 2015 findet in Oberschweinbach statt.

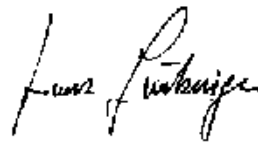
Die Einladung zur Herbstversammlung ergeht wieder per Email .

(Email-Adresse ist aktuell zu halten)

Das Schlusswort sprach Hr. Dietrich und wünschte ein gutes Heimkommen.



Wolfgang Dietrich
1. Gauschützenmeister



Franz Schützing
1. Gauschritfführer

Anlagen(im Original beim Gauschritfführer)